Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/3590

Sachgebiet 785

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
I/4 (IV/1) – 680 70 – E – Tr 1/72

Bonn, den 22. Juni 1972

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Betr.: **Unterrichtung der gesetzgebenden Körperschaften gemäß Artikel 2 des Gesetzes zu den Gründungsverträgen der Europäischen Gemeinschaften**
h i e r : Agrarpolitik in der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft

Gemäß Artikel 2 Satz 2 des Gesetzes zu den Verträgen vom 25. März 1957 zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und der Europäischen Atomgemeinschaft (EAG) vom 27. Juli 1957 übersende ich als Anlage die Vorschläge der Kommission der Europäischen Gemeinschaften für

eine Verordnung (EWG) des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Birnen für den Zeitraum vom 1. Juli 1972 bis zum 31. Januar 1973

eine Verordnung (EWG) des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Tafeltrauben.

Die Vorschläge sind mit Schreiben des Herrn Präsidenten der Kommission der Europäischen Gemeinschaften vom 14. Juni 1972 dem Herrn Präsidenten des Rates der Europäischen Gemeinschaften übermittelt worden.

Die Anhörung des Europäischen Parlaments und des Wirtschafts- und Sozialausschusses zu den genannten Kommissionsvorschlägen ist nicht vorgesehen.

Mit der alsbaldigen Verabschiedung der Kommissionsvorschläge durch den Rat ist zu rechnen.

Eine Begründung war den Kommissionsvorschlägen nicht beigefügt.

Brandt

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Wachtberg-Villip
Alleinvertrieb Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1
Postfach 821, Goethestraße 54, Telefon 6 35 51

Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Birnen für den Zeitraum vom 1. Juli 1972 bis zum 31. Januar 1973

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN –

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 des Rates vom 18. Mai 1972 über eine gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse [1]), insbesondere auf die Artikel 16 Absatz 1 und Artikel 35,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Vermarktung von Birnen aus der Ernte eines bestimmten Produktionsjahres verteilt sich auf die Zeit vom Juni bis zum Mai des folgenden Jahres.

Gemäß Artikel 16 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 müssen der Grundpreis und der Ankaufspreis für das betreffende Erzeugnis jährlich für das Wirtschaftsjahr festgelegt werden. Der Vertrag bezüglich des Beitritts des Königreichs Dänemark, Irlands, des Königreichs Norwegen und des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Nordirland zur Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und zur Europäischen Atomgemeinschaft ist auf diesem Sektor ab 1. Februar 1973 anwendbar. Es ist daher angezeigt, die Grundpreise und Ankaufspreise nur bis zu diesem Zeitpunkt festzusetzen.

Gemäß Artikel 16 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 sind die Zeiträume zu Beginn und am Ende des Wirtschaftsjahres, in denen nur geringe Mengen vermarktet werden, nicht zu berücksichtigen. Hinsichtlich des Beginns des Wirtschaftsjahres machen die im Juni auf dem Markt gebrachten Mengen nur einen geringen Teil der im Laufe des gesamten Wirtschaftsjahres vermarkteten Menge aus; der Beginn des Wirtschaftsjahres sollte daher unter Ausschluß dieses Monats auf den 1. Juli festgesetzt werden.

In der Gemeinschaft werden mehrere Sorten Birnen erzeugt; die Notierungen auf dem Markt sind je nach Sorte unterschiedlich. Im Hinblick auf die Anwendung der Interventionsregelung sollten daher für die jeweiligen Zeiträume Sorten mit vergleichbarem Handelswert gewählt werden, die hinreichend repräsentativ sind. Da während des ganzen Wirtschaftsjahres keine hinreichend repräsentative Birnensorte angebaut und vermarktet wird, erfüllen die folgenden Sorten diese beiden Voraussetzungen:

— im Juli: Birnen der Sorte Dr. Jules Guyot, Güteklasse I;

— im August: Birnen der Sorten Dr. Jules Guyot, Clapp's Favourite und Bon chrétien Williams, Güteklasse I;

— im September und Oktober: Birnen der Sorten Bon chrétien Williams und Conférence, Güteklasse I;

— im November: Birnen der Sorten Passe Crassane, Alexandrine Douillard und Conférence, Güteklasse I;

— im Dezember und Januar: Birnen der Sorten Passe Crassane und Conférence, Güteklasse I.

Für die Monate August, September, Oktober, November, Dezember und Januar ist jedoch für einen bestimmten Markt zur Festsetzung des Grundpreises nur die Notierung der Sorte mit der niedrigsten Notierung zu berücksichtigen.

Um den jahreszeitlich bedingten Schwankungen der Birnenpreise Rechnung zu tragen, ist es angezeigt, den in Frage stehenden Teil des Wirtschaftsjahres in mehrere Zeiträume einzuteilen und für jeden Zeitraum einen Grundpreis und einen Ankaufspreis festzusetzen.

Als Überschußgebiete, die nach Artikel 16 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 bei der Festsetzung des Grundpreises zu berücksichtigen sind, gelten:

— im Juli: das französische Anbaugebiet Provence;

— im August: Belgien, die deutschen Anbaugebiete Hamburg, Rheinland und Nordrhein, das französische Anbaugebiet Provence und die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Trento, Bolzano, Verona, Bologna und Ravenna;

— im September: Belgien, die deutschen Anbaugebiete Hamburg und Nordrhein, die französischen Anbaugebiete, Rhône-Alpes und Vallée de la Loire, die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Trento, Bolzano, Verona und Bologna sowie die Niederlande;

[1]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 118 vom 20. Mai 1972, S. 1

— im Oktober:	Belgien, die deutschen Anbaugebiete Hamburg und Nordrhein, das französische Anbaugebiet Loiretal, die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Trento, Ravenna und Verona sowie die Niederlande;
— im November:	Belgien, die deutschen Anbaugebiete Hamburg und Nordrhein, das französische Anbaugebiet Rhône-Alpes und die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Bologna, Ferrara und Ravenna sowie die Niederlande;
— im Dezember:	Belgien, das deutsche Anbaugebiet Hamburg, die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Bologna, Ferrara und Ravenna;
— im Januar:	Belgien, die italienischen Anbaugebiete der Provinzen Ferrara, Bologna und Ravenna.

Nach der in Artikel 16 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 festgelegten Berechnungsmethode für den Grundpreis liegt dieser Preis so hoch, daß die Anwendung des in Artikel 16 Absatz 3 dieser Verordnung erwähnten Kriteriums, das den Ankaufspreis auf 55 v. H. des Grundpreises begrenzt, dazu führen würde, daß der Ankaufspreis für den größeren Teil des Wirtschaftsjahres erheblich niedriger als im Vorjahr festgesetzt würde. Auf Grund von Artikel 35 dieser Verordnung sollten daher die Ankaufspreise für die in Frage stehenden Teile des Wirtschaftsjahres oberhalb der obengenannten Höchstgrenze festgelegt werden, damit diese für die Erzeuger nachteilige Entwicklung verhindert wird, und damit diesen Organisationen ein grundsätzlicher finanzieller Ausgleich gewährt werden kann, der mindestens dem des Vorjahres entspricht –

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

1. Für die Zeit vom 1. Juli 1972 bis zum 31. Januar 1973 werden der Grundpreis und der Ankaufspreis für Birnen (außer Mostbirnen), ausgedrückt in Rechnungseinheiten je 100 kg Eigengewicht, wie folgt festgesetzt:

	Grundpreis	**Ankaufspreis**
Juli	13,4	6,7
August	9,5	6,0
September	9,5	5,7
Oktober	11,0	5,7
November	11,0	5,9
Dezember	11,1	6,2
Januar	11,0	6,5

2. Die in Absatz 1 genannten Preise beziehen sich auf folgende verpackte Erzeugnisse:

a) Juli: Birnen der Sorte Dr. Jules Guyot, Güteklasse I, Größenklasse 60 mm und darüber;

b) August: Birnen der Sorten Dr. Jules Guyot, Clapp's Favourite und Bon chrétien Williams, Güteklasse I, Größenklasse 60 mm und darüber;

c) September und Oktober: Birnen der Sorten Bon chrétien Williams und Conférence, Güteklasse I, Größenklasse 60 mm und darüber;

d) November:

— Birnen der Sorten Conférence und Alexandrine Douillard, Güteklasse I, Größenklasse 60 mm und darüber,

— Birnen der Sorte Passe Crassane, Güteklasse I, Größenklasse 70 mm und darüber;

e) Dezember und Januar:

— Birnen der Sorte Conférence, Güteklasse I, Größenklasse 60 mm und darüber,

— Birnen der Sorte Passe Crassane, Güteklasse I, Größenklasse 70 mm und darüber.

Artikel 2

In den in Artikel 1 Absatz 1 genannten Preisen ist der Wert des Packstücks, in dem das Erzeugnis angeboten wird, nicht inbegriffen.

Ist in den gemäß Artikel 17 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 auf den repräsentativen Märkten für ein Erzeugnis festgestellten Notierungen der Wert des Packstücks, in dem das Erzeugnis angeboten wird, ganz oder teilweise inbegriffen, so werden die Notierungen um den darin enthaltenen Wert des Packstücks vermindert.

Artikel 3

1. Die Mitteilungen gemäß Artikel 17 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 beziehen sich auf die Notierungen, bei denen der Wert des Packstücks nicht inbegriffen ist, und die für jede der in Artikel 1 Absatz 2 erwähnten Sorten festgestellt werden.

2. Falls sich die in den Monaten August, September, Oktober, November, Dezember und Januar für einen bestimmten repräsentativen Markt gemäß Absatz 1 mitgeteilten Notierungen auf mehrere Sorten beziehen, wird für die Feststellungen gemäß Artikel 19 Absätze 1 und 3 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 die niedrigste Notierung berücksichtigt.

Artikel 4

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 1972 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel, am

Im Namen des Rates

Der Präsident

ANNEXE

PRODUIT : POIRES DE TABLE – Catégorie de qualité I

CALCUL DU PRIX DE BASE ET DU PRIX D'ACHAT

U.C./100 kg net

Période	Estimation de la production mensuelle C.E.E. (en tonnes)	Marchés représentatifs	Zones de production retenues	Estimation de la production mensuelle de la zone considérée (en % par rapport à la production mensuelle totale C.E.E.)	Variétés auxquelles se réfèrent les cours repris à la colonne suivante	Cours constatés sur les marchés représentatifs (moyennes arithmétiques triennales)	Prix de base (1)	Prix d'achat	
								Limite supérieure 55 %	Limite inférieure 50 %
Juillet	243.000	Avignon	Provence	17 %	Dr. J. Guyot	13,4	13,4	7,3	6,7
Août	470.000	Bologna	Pr. de Bologna	2 %	Williams	8,3	9,5	5,2	4,8
		Verona	Pr. de Verona	3 %	Williams	8,9			
		St. Trond	Belgique	2 %	Clapp's Favourite	8,9			
		Hamburg	Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Niedersachsen	–	Clapp's Favourite	9,1			
		Bolzano	Pr. de Bolzano	3 %	Williams	9,6			
		Weisenheim	Rheinland-Pfalz	–	Clapp's Favourite	9,6			
		Trento	Pr. de Trento	3 %	Williams	9,7			
		Avignon	Povence	11 %	Dr. J. Guyot	9,9			
		Bonn	Nordrhein-Westfalen	–	Clapp's Favourite	10,–			
		Ravenna	Pr. de Ravenna	5 %	Williams	10,7			
		Geldermalsen	Pays-Bas	3 %	Clapp's Favourite	11,3			
Septembre	569.000	Hamburg	Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Niedersachsen	–	Conférence	8,2	9,5	5,2	4,8
		Bonn	Nordrhein-Westfalen	–	Conférence	8,2			
		Bolzano	Pr. de Bolzano	3 %	Williams	8,4			
		Trento	Pr. de Trento	2 %	Williams	9,2			
		Bologna	Pr. de Bologna	4 %	Williams	9,5			
		St. Trond	Belgique	3 %	Conférence	9,5			
		Verona	Pr. de Verona	2 %	Williams	10,–			
		Utrecht	Pays-Bas	5 %	Conférence	10,5			
		Angers	Vallée Loire	5 %	Williams	10,6			
		Valence	Rhône-Alpes	4 %	Williams	10,8			
		Ravenna	Pr. de Ravenna	4 %	Williams	13,–			
Octobre	532.000	St. Trond	Belgique	2 %	Conférence	8,9	11,–	6,–	5,5
		Bonn	Nordrhein-Westfalen	–	Conférence	10,1			
		Verona	Pr. de Verona	1 %	Williams	10,4			
		Trento	Pr. de Trento	2 %	Williams	10,5			
		Zwaag	Pays-Bas	6 %	Conférence	10,5			
		Angers	Vallée Loire	1 %	Conférence	11,7			
		Hamburg	Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Niedersachsen	–	Conférence	11,7			
		Ravenna	Pr. de Ravenna	3 %	Williams	14,–			

[1]) Pour chaque période seuls les cours soulignés sont retenus pour la détermination du prix de base.

Période	Estimation de la production mensuelle C.E.E. (en tonnes)	Marchés représentatifs	Zones de production retenues	Estimation de la production mensuelle de la zone considérée (en % par rapport à la production mensuelle totale C.E.E.)	Variétés auxquelles se réfèrent les cours repris à la colonne suivante	Cours constatés sur les marchés représentatifs (moyennes arithmétiques triennales)	Prix de base (1)	Prix d'achat	
								Limite supérieure 55 %	Limite inférieure 50 %
Novembre	325.000	Bologna	Pr. de Bologna	4 %	Passacrassana	9,3	11,–	6,–	5,5
		Bonn	Nordrhein-Westfalen	–	Conférence	9,6			
		Ferrara	Pr. de Ferrara	11 %	Passacrassana	10,4			
		Hamburg	Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Niedersachsen	–	Conférence	10,7			
		Valence	Rhône-Alpes	1 %	Alex. Douillard	10,8			
		Ravenna	Pr. de Ravenna	3 %	Passacrassana	11,2			
		St. Trond	Belgique	2 %	Conférence	11,8			
		Zwaag	Pays-Bas	3 %	Conférence	14,6			
Décembre	245.000	Bologna	Pr. de Bologna	7 %	Passacrassana	9,7	11,1	6,1	5,6
		Ferrara	Pr. de Ferrara	11 %	Passacrassana	10,7			
		Ravenna	Pr. de Ravenna	3 %	Passacrassana	10,8			
		Hamburg	Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Niedersachsen	–	Conférencen	10,9			
		St. Trond	Belgique	2 %	Conférence	13,5			
		Zwaag	Pays-Bas	2 %	Conférence	15,2			
		Angers	Vallée Loire	1 %	Passacrassana	16,4			
Janvier	146.000	Bologna	Pr. de Bologna	6 %	Passacrassana	9,6	11,–	6,–	5,5
		Ravenna	Pr. de Ravenna	5 %	Passacrassana	9,6			
		Ferrara	Pr. de Ferrara	16 %	Passacrassana	10,8			
		St. Trond	Belgique	3 %	Conférence	14,1			
		Zwaag	Pays-Bas	4 %	Conférence	16,6			
		Angers	Vallée Loire	4 %	Passacrassana	16,9			
Février Mars Avril	265.000	Ravenna	Pr. de Ravenna	9 %	Passacrassana	10,6	11,–	6,–	5,5
		Bologna	Pr. de Bologna	7 %	Passacrassana	11,–			
		Ferrara	Pr. de Ferrara	28 %	Passacrassana	11,3			
		St. Trond	Belgique	5 %	Conférence	17,5			
		Angers	Vallée Loire	3 %	Passacrassana	17,6			
		Zwaag	Pays-Bas	5 %	Conférence	19,1			

[1]) Pour chaque période seuls les cours soulignés sont retenus pour la détermination du prix de base.

ETAT MEMBRE : BELGIQUE

PRODUIT : POIRES

Variété : Clapp's Favourite

Catégorie de qualité I

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			1969/70	1970/71	1971/72	monnaie nationale	en U.C.
Août	St. Trond	Belgique	392	349	446	446	8,9
Septembre	St. Trond	Belgique	471	220	364	P.M.	P.M.

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.

ETAT MEMBRE : BELGIQUE

PRODUIT : POIRES

Variété : Conférence

Categorie de qualité I

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			1969/70	1970/71	1971/72	monnaie nationale	en U.C.
Septembre	St. Trond	Belgique	406	289	473	473	9,5
Octobre	St. Trond	Belgique	445	219	395	445	8,9
Novembre	St. Trond	Belgique	643	359	538	590	11,8
Décembre	St. Trond	Belgique	695	427	657	676	13,5
Janvier	St. Trond	Belgique	734	521	678	706	14,1
Février	St. Trond	Belgique	794	647	696	P.M.	P.M.
Mars	St. Trond	Belgique	865	957	844	P.M.	P.M.
Avril	St. Trond	Belgique	971	1131	971	P.M.	P.M.
Février Mars Avril	St. Trond	Belgique	877	911	837	875	17,5

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.

ETAT MEMBRE : ALLEMAGNE

PRODUIT : POIRES

Variété : Clapp's Favourite
Catégorie de qualité I
Calibre : 60 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net (–) en U.C./100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			1969/70	1970/71	1971/72	monnaie nationale	en U.C.
Août	Hamburg	Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Niedersachsen	34 (8,5)	32	35 (9,6)	–	9,1
	Bonn	Nordrhein-Westfalen	40 (10,–)	31	26	–	10,–
	Ingelheim	Rheinland-Pfalz	–	28	39 (10,7)	–	10,7
	Weisenheim	Rheinland-Pfalz	37 (9,3)	30	36 (9,8)	–	9,6
Septembre	Hamburg	Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Niedersachsen	31	27	35	PM	PM
	Bonn	Nordrhein-Westfalen	40	31	36	PM	PM
	Ingelheim	Rheinland-Pfalz	–	18	36	PM	PM
	Weisenheim	Rheinland-Pfalz	–	–	–	–	–

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.
(–) Taux de conversion en U.C. – 100 DM = 25,– U.C.; à partir de novembre 1969 100 DM = 27,3224 U.C.

ETAT MEMBRE : ALLEMAGNE

PRODUIT : POIRES

Variété : Conférence
Categorie de qualité I
Calibre : 60 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net (–) en U.C./100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			1969/70	1970/71	1971/72	monnaie nationale	en U.C.
Septembre	Hamburg	Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Niedersachsen	–	20	30	30	8,2
	Bonn	Nordrhein-Westfalen	24	19	30	30	8,2
Octobre	Hamburg	Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Niedersachsen	25	18	43	43	11,7
	Bonn	Nordrhein-Westfalen	30	26	37	37	10,1
Novembre	Hamburg	Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Niedersachsen	24	28	39	39	10,7
	Bonn	Nordrhein-Westfalen	33	23	37	35	9,6
Décembre	Hamburg	Hamburg/ Schleswig-Holstein/ Niedersachsen	30	30	40	40	10,9
	Bonn	Nordrhein-Westfalen	21	21	21	–	–

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.

ETAT MEMBRE : FRANCE

PRODUIT : POIRES

Variété : Déc. Janv. Fév. et Mars :
« Passe Crassane »
Juil. et Août : « Dr. Guyot »
Sept : « Williams »
Oct. : « Conférence »
Nov. : « Alex. Douillard »

Catégorie de qualité I

Calibre : 60 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net (–) en U.C./100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			1969/70	1970/71	1971/72	monnaie nationale	en U.C.
Juillet	Avignon	Provence	79,– (16,–)	68,– (12,2)	66,– (11,9)	–	13,4
Août	Avignon	Provence	52,– (9,9)	45,–	42,–	–	9,9
	Valence	Rhône-Alpes	47,–	–	29,–	–	–
Septembre	Angers	Vallée Loire	67,–	40,–	51,–	59,–	10,6
	Valence	Rhône-Alpes	60,–	–	47,–	60,–	10,8
Octobre	Angers	Valleé Loire	93,–	60,–	69,–	65,–	11,7
Novembre	Valence	Rhône-Alpes	60,–	–	–	60,–	10,8
Décembre	Angers	Vallée Loire	101,–	74,–	100,–	91,–	16,4
Janvier	Angers	Vallée Loire	107,–	82,–	94,–	94,–	16,9
Février	Angers	Vallée Loire	105,–	82,–	90,–	P.M.	P.M.
Mars	Angers	Vallée Loire	116,–	106,–	91,–	P.M.	P.M.
Février Mars	Angers	Vallée Loire	110,–	94,–	91,–	98,–	17,6

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.
(–) Taux de conversion en U.C. 100 FF = 20,255 U.C. – à partir du 15 août 1969 = 18,0044 U.C.

ETAT MEMBRE : ITALIE
PRODUIT : POIRES

Variété : Williams
Catégorie de qualité I
Calibre : 60–65 mm

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			1969	1970	1971	monnaie nationale	en U.C.
Août	Bologna	Pr. de Bologna	5.165	3.750	4.715	5.165	8,3
	Verona	Pr. de Verona	5.785	4.300	5.360	5.575	8,9
	Ravenna	Pr. de Ravenna	6.235	5.105	7.130	6.685	10,7
	Trento	Pr. de Trento	6.090	4.845	5.065	6.090	9,7
	Bolzano	Pr. de Bolzano	6.025	4.540	–	6.025	9,6
Septembre	Verona	Pr. de Verona	4.980	4.120	6.285	6.285	10,–
	Bologna	Pr. de Bologna	4.300	4.090	5.920	5.920	9,5
	Ravenna	Pr. de Ravenna	4.610	3.955	8.150	8.150	13,–
	Trento	Pr. de Trento	5.300	5.010	6.150	5.725	9,2
	Bolzano	Pr. de Bolzano	5.220	4.550	–	5.220	8,4
Octobre	Bolzano	Pr. de Bolzano	[5.010]	–	–	–	–
	Bologna	Pr. de Bologna	4.090	4.560	–	–	–
	Verona	Pr. de Verona	4.570	4.680	6.500	6.500	10,4
	Ravenna	Pr. de Ravenna	4.345	4.430	8.750	8.750	14,–
	Trento	Pr. de Trento	5.270	4.710	7.885	6.580	10,5

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.
Le cours entre crochets n'a pas été retenu.

ETAT MEMBRE : ITALIE

PRODUIT : POIRES

Variété : Passacrassana
Catégorie de qualité I
Calibre : 75/80 mm

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			1969/70	1970/71	1971/72	monnaie nationale	en U.C.
Novembre	Ferrara	Pr. de Ferrara	5.100	4.375	6.525	6.525	10,4
	Bologna	Pr. de Bologna	4.900	4.635	5.810	5.810	9,3
	Ravenna	Pr. de Ravenna	4.750	4.500	7.000	7.000	11,2
Décembre	Ferrara	Pr. de Ferrara	5.180	4.940	6.680	6.680	10,7
	Bologna	Pr. de Bologna	5.010	4.695	6.050	6.050	9,7
	Ravenna	Pr. de Ravenna	4.735	5.250	6.760	6.760	10,8
Janvier	Ferrara	Pr. de Ferrara	5.160	5.300	6.770	6.770	10,8
	Bologna	Pr. de Bologna	4.660	5.075	6.030	6.030	9,6
	Ravenna	Pr. de Ravenna	4.810	5.490	6.575	6.030	9,6
Février	Ferrara	Pr. de Ferrara	4.450	6.400	6.640	P.M.	P.M.
	Bologna	Pr. de Bologna	4.090	5.780	5.500	P.M.	P.M.
	Ravenna	Pr. de Ravenna	4.215	6.120	6.270	P.M.	P.M.
Mars	Ferrara	Pr. de Ferrara	5.030	9.050	6.085	P.M.	P.M.
	Bologna	Pr. de Bologna	4.490	8.025	4.415	P.M.	P.M.
	Ravenna	Pr. de Ravenna	4.865	8.775	5.440	P.M.	P.M.
Avril	Ferrara	Pr. de Ferrara	5.385	–	6.450	P.M.	P.M.
	Bologna	Pr. de Bologna	4.650	–	4.635	P.M.	P.M.
	Ravenna	Pr. de Ravenna	4.640	–	5.900	P.M.	P.M.
Février Mars Avril	Ferrara	Pr. de Ferrara	4.955	7.725	6.390	7.060	11,3
	Bologna	Pr. de Bologna	4.410	6.900	4.850	6.900	11,–
	Ravenna	Pr. de Ravenna	4.575	7.450	5.870	6.660	10,6

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.

ETAT MEMBRE : PAYS-BAS

PRODUIT : POIRES

Variété : Clapp's Favourite
Catégorie de qualité I
Calibre : 60 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			1969/70	1970/71	1971/72	monnaie nationale	en U.C.
Août	Geldermalser	Pays-Bas	38	34	44	41	11,3
Septembre	Zwaag	Pays-Bas	27	25	37	P.M.	P.M.

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.

ETAT MEMBRE : PAYS-BAS
PRODUIT : POIRES

Variété : Conférence
Catégorie de qualité I
Calibre : 60 mm et plus

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			1969/70	1970/71	1971/72	monnaie nationale	en U.C.
Septembre	Utrecht	Pays-Bas	33	23	38	38	10,5
Octobre	Zwaag	Pays-Bas	38	22	37	38	10,5
Novembre	Zwaag	Pays-Bas	52	28	54	53	14,6
Décembre	Zwaag	Pays-Bas	54	29	56	55	15,2
Janvier	Zwaag	Pays-Bas	57	40	63	60	16,6
Février	Zwaag	Pays-Bas	64	59	66	P.M.	P.M.
Mars	Zwaag	Pays-Bas	68	77	77	P.M.	P.M.
Février Mars	Zwaag	Pays-Bas	66	68	72	69	19,1

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération.

Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Festsetzung des Grundpreises und des Ankaufspreises für Tafeltrauben

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN –

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 des Rates vom 18. Mai 1972 über eine gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse [1]), insbesondere auf Artikel 16,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Vermarktung der in einem bestimmten Wirtschaftsjahr geernteten Tafeltrauben verteilt sich auf die Zeit vom Mai bis zum April des folgenden Jahres.

Nach Artikel 16 Absatz 1 Unterabsatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 sind die Zeiträume zu Beginn und am Ende des Wirtschaftsjahres, in denen nur geringe Mengen vermarktet werden, nicht zu berücksichtigen. Die während der Monate Mai bis einschließlich Juli sowie die während der Monate November bis einschließlich April des folgenden Jahres auf den Markt gebrachten Mengen stellen nur einen geringen Teil der gesamten im Laufe des Wirtschaftsjahres vermarkteten Menge dar. Die Dauer des Wirtschaftsjahres wird somit unter Ausschluß dieser Zeiträume auf die Zeit vom 1. August bis 31. Oktober festgelegt.

In der Gemeinschaft werden mehrere Sorten Tafeltrauben erzeugt. Die Notierungen auf dem Markt sind je nach Sorte unterschiedlich. Im Hinblick auf die Anwendung der Interventionsregelung sollten daher Sorten gewählt werden, die einen vergleichbaren Handelswert haben und hinreichend repäsentativ sind; diesen beiden Bedingungen entsprechen Tafeltrauben der Güteklasse I der Sorten Regina dei Vigneti und Regina (Mennavacca bianca). Für einen bestimmten Markt ist jedoch zur Festsetzung des Grundpreises nur die Notierung der Sorte mit der niedrigsten Notierung zu berücksichtigen.

Um den saisonbedingten Schwankungen der Notierungen für Tafeltrauben Rechnung zu tragen, ist es angezeigt, das Wirtschaftsjahr in mehrere Zeiträume zu unterteilen und für jeden Zeitraum einen Grundpreis und einen Ankaufspreis festzusetzen.

Als Überschußgebiete, die nach Artikel 16 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 bei der Festsetzung des Grundpreises zugrunde zu legen sind, gelten:

— im August die italienischen Anbaugebiete Abruzzi und Puglie,
— im September die italienischen Anbaugebiete Abruzzi und Marche,
— im Oktober das italienische Anbaugebiet Puglie –

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

1. Für die Zeit vom 1. August bis zum 31. Oktober 1972 werden der Grundpreis und der Ankaufspreis für Tafeltrauben, ausgedrückt in Rechnungseinheiten je 100 Kilogramm Eigengewicht, wie folgt festgesetzt:

	Grundpreis	Ankaufspreis
August	14,1	9,6
September	11,1	6,7
Oktober	11,5	6,9

2. Die in Absatz 1 genannten Preise beziehen sich auf verpackte Tafeltrauben der Sorten Regina dei Vigneti und Regina (Mennavacca bianca) der Güteklasse I.

Artikel 2

In den in Artikel 1 Absatz 1 aufgeführten Preisen ist der Wert des Packstücks, in dem das Erzeugnis angeboten wird, nicht einbegriffen.

Ist in den nach Artikel 17 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 auf den repräsentativen Märkten für ein Erzeugnis festgestellten Notierungen der Wert des Packstücks, in dem das Erzeugnis angeboten wird, ganz oder teilweise inbegriffen, so werden die Notierungen um den in ihnen enthaltenen Wert des Packstücks vermindert.

[1]) Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. L 118 vom 20. Mai 1972, S. 1

Artikel 3

1. Die Mitteilungen nach Artikel 17 Absatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 beziehen sich auf die Notierungen, bei denen der Wert des Packstücks nicht inbegriffen ist, und die für die in Artikel 1 Absatz 2 erwähnten Erzeugnisse festgestellt werden.

2. Falls auf einem bestimmten repräsentativen Markt die gemäß Absatz 1 mitgeteilten Notierungen sich auf mehrere Sorten beziehen, wird für die Feststellungen gemäß Artikel 19 Absätze 1 und 3 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 die niedrigste Notierung berücksichtigt.

Artikel 4

Diese Verordnung tritt am 1. August 1972 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel, am

Im Namen des Rates

Der Präsdent

ANNEXE

PRODUIT : RAISINS DE TABLE – Catégorie de qualité I

CALCUL DU PRIX DE BASE ET DU PRIX D'ACHAT

U.C./100 kg net

Période	Estimation de la production mensuelle C.E.E. (en tonnes)	Marchés représentatifs	Zones de production retenues	Estimation de la production mensuelle de la zone considérée (en % par rapport à la production mensuelle totale C.E.E.)	Variétés auxquelles se réfèrent les cours repris à la colonne suivante	Cours constatés sur les marchés représentatifs (moyennes arithmétiques triennales)	Prix de base [1]	PRIX D'ACHAT	
								Limite supérieure 70 %	Limite inférieure 60 %
Août	430.000	Chieti	Abruzzi	8 %	Regina del Vigneti	13,7	14,1	9,8	8,5
					Regina	14,5			
		Bari	Puglie	60 %	Chasselas	18,3			
		Nîmes	Gard-Hérault	16 %	Chasselas	19,8			
		Avignon	Vaucluse-Bouches du Rhône	12 %					
Sep-tembre	500.000	Chieti	Abruzzi	–	Regina	11,–	11,1	7,7	6,7
		Ascoli Piceno	Marche	34 %	Regina	11,2			
		Bari	Puglie	46 %	Regina	12,1			
		Nîmes	Gard-Hérault	4 %	Chasselas	18,2			
		Avignon	Vaucluse-Bouches du Rhône	10 %	Chasselas	20,–			
Octobre	315.000	Bari	Puglie	39 %	Regina	11,5	11,5	8,–	6,9
		Ascoli Piceno	Marche	30 %	Regina	11,9			
		Chieti	Abruzzi	–	Regina	11,9			
		Avignon	Vaucluse-Bouches du Rhône	10 %	Gros vert	14,4			

[1]) Pour chaque période seuls les cours soulignés sont retenus pour la détermination des prix de base.

ANNEXE

ETAT MEMBRE : FRANCE

PRODUIT : RAISINS DE TABLE DE PLEIN AIR

Variété : Août : Chasselas
à partir du 20 septembre et octobre : Gros vert.

Catégorie de qualité : I

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net (–) en U.C./100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			1969/70	1970/71	1971/72	monnaie nationale	en U.C.
Août	Avignon	Vaucluse-Bouches du Rhône	102 (19,5)	104 (18,7)	118 (21,2)	–	19,8
	Nimes	Gard-Hérault	112 (21,4)	90 (16,2)	96 (17,3)	–	18,3
Septembre 1 au 20	Avignon	Vaucluse-Bouches du Rhône	116	92	125	111	20,–
	Nimes	Gard-Hérault	105	78	121	101	18,2
20 au 30	Avignon	Vaucluse-Bouches du Rhône	77	–	153	115	20,7
	Nimes	Gard-Hérault	–	–	–	–	–
Octobre	Avignon	Vaucluse-Bouches du Rhône	76	73	92	80	14,4

(–) Taux de conversion en U.C. – 100 FF = 20,255 U.C. ; à partir du 15 août 1969 = 18,0044 U.C.

ANNEXE

ETAT MEMBRE : ITALIE
PRODUIT : RAISINS DE TABLE

Variété : Regina dei Vigneti
Catégorie de qualité : I

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			[1969]	[1970]	[1971]	monnaie nationale	en U.C.
Août	Bari	Puglie	9.435	9.015	11.350	9.225	14,8
	Chieti	Abruzzi	8.935	8.275	8.430	8.545	13,7

Le cours souligné n'a pas été pris en considération.

ANNEXE

ETAT MEMBRE : ITALIE

PRODUIT : RAISINS DE TABLE

Variété : Regina

Catégorie de qualité : I

DONNEES POUR LE CALCUL DU PRIX DE BASE

Stade de commercialisation « Sortie-magasins des groupements de producteurs »

Période	Marchés représentatifs	Zones de production	Cours constatés sur les marchés représentatifs Monnaie nationale 100 kg net			Moyennes arithmétiques triennales	
			1969/70	1970/71	1971/72	monnaie nationale	en U.C.
Août	Bari	Puglie	9.050	–	10.600	9.050	14,5
	Ascoli Piceno	Marche	–	–	11.915	–	–
	Chieti	Abruzzi	9.550	–	10.815	9.550	15,3
Septembre	Bari	Puglie	7.125	7.585	7.950	7.555	12,1
	Ascoli Piceno	Marche	6.270	7.065	7.635	6.990	11,2
	Chieti	Abruzzi	6.660	6.515	7.460	6.880	11,–
Octobre	Bari	Puglie	6.500	7.485	7.540	7.175	11,5
	Ascoli Piceno	Marche	6.070	7.645	8.545	7.420	11,9
	Chieti	Abruzzi	6.225	6.685	9.325	7.410	11,9

Les cours soulignés n'ont pas été pris en considération
Le cours entre crochets n'a pas été retenu.

Finanzielle Note, die den Vorschlägen der Verordnungen des Rates zur Festlegung der Grund- und Ankaufspreise für Birnen und Tafeltrauben beigefügt ist

Die vorgeschlagenen Preise beruhen auf einer quasi-mathematischen Berechnung nach den Bestimmungen von Artikel 16 der Verordnung (EWG) Nr. 1035/72.

Die für das Wirtschaftsjahr 1972/73 [1]) vorgeschlagenen Preise ziehen eine geringfügige Erhöhung der den Erzeugern zugestandenen Preise nach sich; dieser Preis ist jedoch nicht derart, daß er eine Änderung des Haushaltes 1972 erfordert.

Es ist zu betonen, daß auf dem Gebiet Obst und Gemüse bei den Erzeugnissen, für welche die Herausnahme aus dem Markt vorgesehen werden kann, höhere Aufwendung für ein bestimmtes Erzeugnis durch die unterschiedliche Höhe der aus dem Markt genommenen Erzeugnisse in den verschiedenen Jahren ausgeglichen werden können.

Für die entsprechenden Erzeugnisse betragen im Laufe der letzten Wirtschaftsjahre die Erzeugung, die Menge und der durchschnittliche Ankaufspreis, berechnet auf die Mengen, die Gegenstand einer Intervention waren:

Erzeugnis: Birnen

	Erzeugung (EWG) in Tonnen	Menge der aus dem Markt genommenen Waren in Tonnen	Durchschnittlicher Ankaufspreis in R.E./Tonne	Kosten in R.E.
1967/68	2 207 000	702	39,3	27 500
1968/69	2 733 000	216 681	52,6	11 405 600
1969/70	2 626 000	149 055	64,5	9 626 050
1970/71	3 253 000	642 029	45,0 [2])	28 891 300 [2])
1971/72	2 830 000	404 290	46,0 [2])	18 597 300 [2])

Erzeugnis: Tafeltrauben

1967	1 423 000	–	–	–
1968	1 274 000	–	–	–
1969	1 320 000	–	–	–
1970	1 351 000	–	–	–
1971	1 297 000	–	–	–

[1]) Dieses Wirtschaftsjahr betrifft die Haushalte 1972 und 1973 (Kapitel LXIX, Artikel 690).

[2]) Einige Mitgliedstaaten haben der Kommission noch nicht die erforderlichen Unterlagen zur Berechnung der Kosten der Interventionen übermittelt. Die in dieser Rubrik aufgenommenen Zahlen beruhen auf einer Schätzung, die von den Dienststellen der Kommission vorgenommen wurde.